



Protokoll

Gemeindeversammlung Nr.2/25 vom 26. November 2025
20:00 Uhr im Gemeindesaal

Anwesende: Bissig-Amrein Christoph, Vizepräsident
Furrer Gasser Erika, Verwalterin
Imholz-Arnold Erika, Mitglied
Arnold-Bissig Edith, Mitglied
Bissig Erwin, Mitglied
Stadler-Infanger Josef, Mitglied

Entschuldigt:

Protokollführer: Dittli Adrian, Gemeindeschreiber

Vorsitz: Gisler Andrea, Präsidentin

Dauer: 20:00 Uhr - 21:45 Uhr

Traktanden:

- 12.2.0 Gemeindeversammlung
- 6. **Begrüssung**
- 12.2.2 Protokolle
- 7. **Protokoll der Gemeindeversammlung**
- 9.7.3 Rechnungen, Voranschläge
- 8. **Budget Einwohnergemeinde**
Budget 2026 der Einwohnergemeinde Isenthal
- 8.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben
- 9. **Verordnung über den Feuerschutz**
- 18.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben
- 10. **Reglement über die Vergabe von Baulandparzellen von der Liegenschaft Ringli**
- 12.2.1 Traktanden, Vorlagen, Botschaften
- 11. **Anträge zuhanden der nächsten Gemeindeversammlung**
- 12.2.1 Traktanden, Vorlagen, Botschaften
- 12. **Orientierung und Verschiedenes**

6 **Begrüssung**

Die Gemeindepräsidentin Andrea Gisler begrüsst die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner herzlich zur Gemeindeversammlung. Einen speziellen Willkommensgruss richtet sie an die Mitglieder des Schulrates, Kirchenrates, Korporationsbürgerrates und der Rechnungsprüfungskommission. Ebenfalls namentlich begrüsst wird der Landrat Pirmin Bissig sowie der Gemeindegeweihe Daniel Imholz. Entschuldigt hat sich Stefan Gasser, der Präsident der Korporationsbürgergemeinde.

Formalien

Die Präsidentin macht vor der Versammlung auf wichtige Formalien aufmerksam. Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde Isenthal wohnhaften Schweizerinnen und Schweizer, welche 18 Jahre alt und mündig sind.

Stimmzähler

Als Stimmzähler der Gemeindeversammlung amtiert der Gemeindegeweihe Daniel Imholz.

Totenehrung

In einem kurzen Gebet wird an die seit der letzten Gemeindeversammlung vom 30. April 2025 verstorbenen Karl Bissig-Arnold (Berg Kari) und Heinz Imholz gedacht.

Einberufung

Die Traktandenliste und die Botschaft wurden gemäss Art. 6 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO) 8 Tage vor der Versammlung öffentlich aufgelegt und im Internet publiziert. Die Einberufung ist fristgerecht erfolgt.

Traktandenliste

Im Vorfeld zur Versammlung sind keine Änderungsanträge eingegangen. Da von der Versammlung keine Anträge auf Änderung gestellt werden, gilt die Traktandenliste als genehmigt.

An der Gemeindeversammlung vom 26. November 2025 nehmen Total 46 Personen teil. Stimmberechtigt sind 43 Personen, was ein absolutes Mehr von 22 Stimmen ergibt.

7 **Protokoll der Gemeindeversammlung**

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 30. April 2025 wurde gemäss Art. 5 Abs. 2 GO durch den Gemeinderat an der Sitzung vom 28. Mai 2025 genehmigt und am 9. Juni 2025 gemäss Art. 5 Abs. 3 GO auf der Kanzlei aufgelegt und im Internet veröffentlicht.

In der 20-tägigen Einsprachefrist gemäss Art. 5 Abs. 4 GO sind keine Änderungswünsche eingegangen.

Beschluss

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 30. April 2025 gilt somit gemäss Art. 5 Abs. 4 GO als genehmigt und wird dem Gemeindegeweihe Adrian Dittli verdankt.

Budget Einwohnergemeinde

Budget 2026 der Einwohnergemeinde Isenthal

Die Verwalterin Erika Furrer Gasser informiert die Bevölkerung über das Budget 2026 und erläutert die grössten Abweichungen gegenüber dem Voranschlag 2025.

Der betriebliche Aufwand von CHF 2'022'200.00 kann mit dem Ertrag aus dem Betrieb von CHF 1'810'500.00 um CHF 211'700.00 nicht gedeckt werden. Der Finanzertrag sowie der ausserordentliche Ertrag schmälern das Defizit. Der Aufwandüberschuss auf dem Gesamtergebnis beträgt CHF 139'100.00.

Der Verwalter des Schulrates erläutert den Voranschlag der Schule und informiert über die wesentlichen Veränderungen zum Budget 2025.

Der Voranschlag für das Jahr 2026 der Gemeinde Isenthal schliesst mit einem Mehraufwand von Fr. 139'100.00 ab.

Festlegung des Einwohnergemeindesteuerfusses 2026

Auf Grund der weiterhin angespannten Finanzlage der Gemeinde Isenthal und mit Blick auf das defizitäre Budget 2026 der Erfolgsrechnung, erachtet der Gemeinderat eine Steuersenkung als unverantwortbar.

Antrag

Der Gemeinderat empfiehlt den Einwohnergemeindesteuerfuss von 117% für das Jahr 2026 unverändert zu belassen.

Diskussion

Die Rechnungsprüfungskommission unterstützt den Antrag des Gemeinderates und empfiehlt den Steuerfuss unverändert zu belassen.

Beschluss

Dem Antrag, den Einwohnergemeindesteuerfuss für das Jahr 2026 auf 117% zu belassen, wird ohne Gegenstimmen zugestimmt.

Festlegung des Kapitalsteuerfusses 2026

Für den Kapitalsteuerfuss gelten die gleichen Erwägungen wie beim Einwohnergemeindesteuerfuss.

Antrag

Der Gemeinderat empfiehlt den Kapitalsteuersatz für juristische Personen von 2.4 Promille für das Jahr 2026 unverändert zu belassen.

Diskussion

Die Rechnungsprüfungskommission unterstützt den Antrag des Gemeinderates und empfiehlt den Steuerfuss beizubehalten.

Beschluss

Dem Antrag, den Kapitalsteuerfuss für das Jahr 2026 auf 2.4 Promille zu belassen, wird ohne Gegenstimmen zugestimmt.

Verabschiedung Budget Einwohnergemeinde 2026

Das vorher präsentierte Budget 2026 der Einwohnergemeinde Isenthal wird der

Bevölkerung zur Genehmigung vorgelegt.

Linda Bissig-Thommen, die Präsidentin der Rechnungsprüfungskommission, erstattet der Versammlung Bericht über das Budget 2026. Der Voranschlag sei mit dem Gemeinderat und dem Schulrat besprochen worden. Die finanzielle Situation der Gemeinde stimme nachdenklich und sei sehr angespannt. Das Budget der Erfolgsrechnung entspreche den gesetzlichen Vorgaben und die RPK beantragt der Versammlung, dem Voranschlag 2026 zuzustimmen.

Linda Bissig-Thommen dankt dem Gemeinderat, dem Schulrat und der Verwaltung für den grossen Einsatz zum Wohle der Gemeinde und für die angenehme Zusammenarbeit.

Antrag

Der Gemeinde- und der Schulrat empfehlen dem Voranschlag 2026 zuzustimmen.

Diskussion

Es erfolgen keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

Beschluss

Das Budget 2026, mit einem Aufwand von CHF 2'032'200.00 und einem Ertrag von CHF 1'893'100.00, was einen Mehraufwand von CH 139'100.00 ergibt, wird ohne Gegenstimme genehmigt.

9

8.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben

Verordnung über den Feuerschutz

Das aktuelle Feuerwehrreglement der Gemeinde Isenthal stammt aus dem Jahr 1998. In den letzten 15 Jahren wurden einige Artikel im kantonalen Gesetz über den Feuerschutz angepasst und das Feuerwehrreglement musste überarbeitet und dem kantonalen Recht angepasst werden.

Nach der Überarbeitung durch den Gemeinderat wurde die neue Verordnung über den Feuerschutz an der Gemeindeversammlung vom 1. Mai 2024 durch die Bevölkerung grossmehrheitlich angenommen.

Im Anschluss wurde die Verordnung dem Regierungsrat zur Genehmigung zugestellt. Der Rechtsdienst hat das Dokument geprüft und formelle Änderungen vorgenommen. Somit muss die Bevölkerung nochmals die Verordnung über den Feuerschutz genehmigen bevor der Regierungsrat die definitive Zustimmung gibt.

Antrag

Der Gemeinderat Isenthal beantragt, die neue Verordnung über den Feuerschutz, zu genehmigen.

Diskussion

Es erfolgen keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

Beschluss

Der Antrag des Gemeinderates wird einstimmig angenommen und die Verordnung über den Feuerschutz genehmigt.

Die Gemeindepräsidentin Andrea Gisler dankt der Bevölkerung für das Vertrauen und informiert nochmals, dass die Verordnung über den Feuerschutz noch vom Regierungsrat genehmigt werden muss, bevor sie in Kraft treten kann.

10

18.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben

Reglement über die Vergabe von Baulandparzellen von der Liegenschaft Ringli

Das aktuelle Reglement über die Abgabe von Baulandparzellen von der Liegenschaft Ringli stammt aus dem Jahr 1994.

Der Gemeinderat hat, nach mehreren Anfragen bezüglich des Kaufs von Liegenschaften, das Reglement überprüft und ist der Ansicht, dass vor allem der Artikel 6, Voraussetzungen, nicht mehr der heutigen Zeit entspricht.

Primär geht es um eine Anpassung dieses Artikels um den Verkauf von Baulandparzellen zu vereinfachen.

Antrag

Der Gemeinderat Isenthal beantragt, das neue Reglement über die Abgabe von Baulandparzellen von der Liegenschaft Ringli zu genehmigen.

Diskussion

Walter Imholz

Fragt nach, ob denn Interessierte für den Kauf der Liegenschaften vorhanden sind, dass Anpassungen am Reglement vorgenommen werden sollen.

Der Gemeinderat informiert, dass Interessenten vorhanden sind.

Monika Aschwanden

Das Reglement und der Erläuterungsbericht mit wegleitendem Bestandteil aus dem Quartiergestaltungsunterlagen von damals ist aus ihrer Sicht sehr weitsichtig und zukunftsorientiert ausgelegt und hat weiterhin noch Gültigkeit.

Kurt Infanger

Er ist der Ansicht, dass es für junge Familien aus finanziellen Gründen sehr schwierig ist Bauland zu kaufen und ein Haus zu bauen. Er wünscht sich vom Gemeinderat eine Überprüfung, ob die Baulandparzellen nicht im Baurecht vergeben werden könnten und dies in das Reglement eingearbeitet wird.

Gegenantrag von Kurt Infanger

Das Reglement wird zurückgewiesen und der Gemeinderat wird beauftragt, die Möglichkeit der Abgabe der Baulandparzelle im Baurecht zu prüfen. Das überarbeitete Reglement soll der Bevölkerung nochmals zur Abstimmung vorgelegt werden.

Beschluss

Der Gegenantrag wird mit 21 Ja-Stimmen und 16 Nein-Stimmen angenommen und somit das Reglement zurückgewiesen.

11

12.2.1 Traktanden, Vorlagen, Botschaften

Anträge zuhanden der nächsten Gemeindeversammlung

Auf der Gemeindeverwaltung sind im Vorfeld zur Versammlung keine Anträge eingereicht worden.

Auch aus der Versammlung werden keine Anträge zuhanden der nächsten Gemeindeversammlung gestellt.

Orientierung und Verschiedenes**Sanierung Brücke Stausee**

Gemeindevizepresident Christoph Bissig informiert über die geplante Sanierung der Brücke Stausee.

An der Gemeindeversammlung vom 27. November 2024 hat die Bevölkerung dem Baukredit über CHF 135'000.00 zugestimmt. Die Detailplanung ist inzwischen soweit fortgeschritten, dass der Baustart auf den April 2026 festgelegt wurde. Es wird mit einer Bauzeit von rund 4 Wochen gerechnet. Für die Bevölkerung des Kleintals wird eine Umfahrungsstrasse mit Zufahrtsbeschränkung via alt Kleintalstrasse eingerichtet. Detaillierte Informationen werden der Bevölkerung im Frühling 2026 zugestellt.

Der Gemeinderat und die Baufirma versuchen die Behinderungen so klein wie möglich zu halten und hoffen auf das Verständnis.

Einsetzung Wasserkommission

Die Gemeinderätin Edith Arnold-Bissig informiert über die Einsetzung einer Wasserkommission.

Auf Grund von gesetzlichen Vorgaben muss die Gemeinde die strategische Verantwortung übernehmen, damit der Bevölkerung ausreichend Trink- und Brauchwasser zur Verfügung steht. Um dies sicherstellen zu können, hat der Gemeinderat beschlossen eine Wasserkommission einzusetzen. Neben je einem Mitglied aus den Wassergenossenschaften nimmt auch ein Mitglied des Gemeinderates Einsitz in diese Kommission.

Videoüberwachung Lawinenwarnsysteme

Der Gemeinderat Josef Stadler informiert über die Abklärungen bezüglich einer Videoüberwachung bei den Lawinenwarnsystemen Sättelital und Grosszug.

An der Gemeindeversammlung vom 1. Mai 2024 hat Kilian Imholz angefragt, warum ab dem Zeitpunkt der Auslösung kein Video gemacht wird um zu sehen, ob Personen oder Fahrzeuge von der Lawine verschüttet wurden. Der Gemeinderat hat mit der Firma Monitron Kontakt aufgenommen und diverse Abklärungen getroffen. Eine Videoüberwachung der beiden Lawinenzüge an der Grosstalstrasse wäre machbar, aber ist mit sehr hohen Kosten verbunden. Gemäss eingereicherter Offerte müsste mit Kosten von rund CHF 30'000 gerechnet werden. Da gemäss Firma Monitron aber keine Garantie gegeben werden kann, dass kein Absuchen des Lawinenkegels mehr notwendig ist, erachtet der Gemeinderat das Kosten/Nutzen-Verhältnis als nicht gerechtfertigt.

Auf Grund der Abschaltung des 3G-Netzes werden aber neue Kameras installiert werden. Da sich der Kanton an den Kosten zu 70% beteiligt, wird diese Anpassung rund CHF 3'000 kosten.

Parkplatzbewirtschaftung

Der Gemeinderat Josef Stadler informiert über den Stand der Arbeiten bezüglich Parkplatzbewirtschaftung.

Die Arbeitsgruppe mit Vertretern aller Beteiligten hat eine Parkplatzverordnung

ausgearbeitet und hat mit der Korporation Uri und der Seilbahngenossenschaft Verhandlungen betreffend einem Verteilschlüssel der Einnahmen geführt. Nach der Behandlung im Gemeinderat ist im Februar oder März 2026 eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung geplant. An der Gemeindeversammlung vom 29. April 2026 erfolgt dann nochmals eine Information an die Bevölkerung. Wenn alles planmässig verläuft, beabsichtigt der Gemeinderat die Parkplatzverordnung an der Herbstversammlung von 25. November 2026 genehmigen zu lassen und auf den 1. Januar 2027 einzuführen.

Es gibt noch einige Hürden welche genommen werden müssen, aber der Gemeinderat ist guten Mutes und hofft auf die Unterstützung der Bevölkerung.

Freie Wohnungen

Die Gemeindepräsidentin Andrea Gisler orientiert, dass nicht nur in der Stadt freie Wohnungen eine Mangelware ist, sondern auch in der Gemeinde Isenthal.

Da in der Verwaltung immer wieder Anfragen von Personen und Familien eingehen, ob in der Gemeinde Isenthal freie Wohnungen oder Häuser vorhanden sind, bittet der Gemeinderat die Bevölkerung uns freier werdende Wohnungen rechtzeitig zu melden. Die Wohnungen können unentgeltlich auf der Webseite der Gemeinde aufgeschaltet werden und so allenfalls jungen Familien den Zuzug in die Gemeinde Isenthal ermöglicht werden.

Kommando Feuerwehr

Die Gemeindepräsidentin Andrea Gisler informiert, dass das Kommando der Feuerwehr Isenthal neu gewählt werden musste. Grund war der tragische Todesfall des amtierenden Kommandanten Heinz Imholz. Der Gemeinderat hat auf Antrag der Feuerwehrkommission Stefan Loretz als neuen Kommandanten und Beat Gasser, Isenthalerstrasse 4, als neuen Vizekommandanten gewählt. Das neue Kommando hat seine Arbeit per sofort aufgenommen.

Schulische Tagesstrukturen

An der Gemeindeversammlung vom 30. November 2022 hat die Bevölkerung den Verpflichtungskredit für das Pilotprojekt «Schulische Tagesstrukturen» über CHF 30'000 verteilt auf drei Jahre angenommen. Der Verein Zukunft Isenthal, welcher für die Organisation der Tagesstrukturen verantwortlich ist, leistet zusammen mit dem Team hervorragende Arbeit und die Tagesstrukturen im Isenthal haben sich etabliert. Da der Verein für die Tagesstrukturen grosse finanzielle Spenden erhalten hat, wurde orientiert, dass die dritte Tranche von CHF 10'000.00 des Verpflichtungskredites nicht komplett ausbezahlt werden muss.

Die Gemeindepräsidentin Andrea Gisler dankt allen Beteiligten und dem Verein Zukunft Isenthal für die grosse und sehr geschätzte Arbeit.

Der Schulratspräsident Kilian Imholz informiert, dass ab dem 1. Januar 2026 die Verantwortung für die Tagesstrukturen vom Gemeinderat zum Schulrat wechselt. Der Schulrat wird mit dem Verein Zukunft Isenthal eine neue über 5 Jahre dauernde Leistungsvereinbarung abschliessen.

Verschiedenes

Simon Bissig informiert, dass am Freitag, 28. November 2025 um 20:00 Uhr die Korporationsbürgerversammlung stattfindet. Der Korporationsbürgerrat würde sich

freuen, viele Teilnehmende begrüßen zu dürfen.

Josef Schuler weist darauf hin, dass der Verein Zukunft Isenthal Mitglieder sucht, um die gesteckten Vereinsziele und Aufgaben bewältigen zu können.

Pirmin Bissig erläutert seine Beweggründe für die schriftliche Abstimmungsempfehlung zur Änderung des Gesetzes über den Finanz- und Lastenausgleich. Auf Grund des Bevölkerungsrückganges haben sich die Finanzen in der Gemeinde verschlechtert und es wird immer schwieriger die laufenden und gebundenen Kosten decken zu können. Die geplanten Anpassungen im Gesetz führen dazu, dass die Gemeinden weniger Geld vom Kanton erhalten.

Kurt Infanger fragt nach ob bereits mehr Informationen über das Bauprojekt an der Isleten vorhanden sind.

Die Gemeindepräsidentin informiert, dass monatlich Sitzungen stattfinden aber noch keine konkreten Informationen abgegeben werden können. Zurzeit sind Gespräche mit Natur- und Heimatschutzverbänden im Gange und allfällige Anpassungen der Nutzungsplanung geprüft.

Zum Schluss der Versammlung weist die Gemeindepräsidentin Andrea Gisler noch auf die im Anschluss stattfindende Kirchgemeindeversammlung hin und bedankt sich im Namen des Gemeinderates für die Teilnahme an der Versammlung.

Die nächste Gemeindeversammlung findet am 29. April 2026 um 20:00 Uhr statt.

Gisler Andrea beendet die Sitzung um 21:45 Uhr

Isenthal, 26. November 2025

Vorsitz

Protokollführer

Gisler Andrea

Dittli Adrian